

# Niederschrift vom 15.04.2024 Gemeinde Satow

## Sozialausschuss

**Tagungsort:** im Versammlungsraum des Rathauses Satow, Heller Weg 2A, 18239 Satow

**Beginn:** 19:00 Uhr

**gesetzliche Mitgliederanzahl:** 7

**anwesende Mitgliederanzahl:** 4

### **Anwesende Mitglieder:**

#### Vorsitzende/r

1. Frau Birgit Schwebs

#### Mitglieder

2. Frau Annett Brandt

3. Herr Erhardt Liehr

4. Herr Frank Wolter

#### Protokollführer

5. Frau Jana Krüger

#### von der Verwaltung

6. Frau Bettina de Oliveira-Arndt

### **Es fehlten:**

#### Mitglieder

7. Herr Stefan Holtzhaußen

unentschuldigt

8. Herr Michael Mack

unentschuldigt

9. Frau Manja Mauck

unentschuldigt

### **Anwesende Gäste:**

Vertreterinnen der Landfrauen (Frau Henniker, Frau Stephan, Frau Kischel, Frau Poschel)

## **TAGESORDNUNG:**

---

### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung des Sozialausschusses
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Vorstellung der Arbeit der Landfrauen
- 6 Dienstleistungskonzession "Mittagessen an der regionalen Schule Satow ab dem Schuljahr 2024/2025"  
Vorlage: BV/0064/2024
- 7 Informationen aus dem Bereich KITA und Schule
- 8 Verschiedenes
- 9 Schließen der Sitzung

### **Nicht öffentlicher Teil**

#### **Nicht öffentliche Beratung**

- 10 Billigung der Sitzungsniederschrift des nichtöffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung
- 11 nichtöffentliche Informationen aus dem Bereich KITA und Schule
  - 11.1 Personalangelegenheiten
  - 11.2 Stand Gründung Eigenbetrieb
- 12 Verschiedenes

### **Öffentlicher Teil**

- 13 Schließen der Sitzung

## **BERATUNG:**

---

### **Öffentlicher Teil**

#### **Tagesordnungspunkt 1**

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Schwebs eröffnet die Sitzung des Sozialausschusses und begrüßt die anwesenden Mitglieder, Angestellte der Verwaltung und Gäste. Sie stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung ordnungsgemäß erfolgt ist und mit 4 anwesenden Mitgliedern die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

#### **Tagesordnungspunkt 2**

Änderungsanträge zur Tagesordnung

keine Änderungsanträge

#### **Tagesordnungspunkt 3**

Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung des Sozialausschusses

Der Sozialausschuss bestätigt die vorliegende Niederschrift (öffentlicher Teil) der letzten Sitzung des Ausschusses.

**mehrheitlich beschlossen**

**Ja 3 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0**

#### **Tagesordnungspunkt 4**

Einwohnerfragestunde

keine Wortmeldungen

#### **Tagesordnungspunkt 5**

Vorstellung der Arbeit der Landfrauen

Frau Henniker informiert, dass es bereits im Oktober 2023 einen Brief an den Sozial- und Finanzausschuss gab, eine Vorstellung ist erfolgt und eine finanzielle Förderung ist ebenso erfolgt.

Der Verein besteht seit Juni 1993, also inzwischen 31 Jahre. Die Mitgliederzahl beträgt 47. Der Beitrag beträgt 18 € / Jahr, 14,50 € gehen davon an den Kreisverband.

Arbeitsinhalte sind Bildung, Kultur, bäuerliche Tradition. Es erfolgen zahlreiche Beteiligungen: Binden der Erntekronen, Auftritte in Trachten, Geschenke-Service, Brot-Boxen-Service, Dorfengel (14 Engel sind dort aktiv, Nachfrage steigt. Es werden zahlreiche Aktivitäten angeboten: Sturzprävention AOK, Vorträge, kreative Nachmittage, Kriminalprävention, Beratungen zu Versicherungen, Internet, Knigge etc).. Zum Antrag auf finanzielle Unterstützung wurde erneut vorgetragen, dass eine Miete von 10-15 € zu hoch ist, insoweit ist finanzielle Unterstützung erforderlich. Frau Schweps informiert, dass der Antrag bereits befürwortet wurde, auch die unentgeltliche Unterstützung. Außerdem lobt Frau Schweps die Arbeit und regt an, dass die Sichtbarkeit der Arbeit erhöht werden könnte. Die Landfrauen berichten, dass es schwieriger geworden ist (Infos Friseur, Tankstelle, Blumenladen) der richtige Weg wurde hier noch nicht gefunden. Frau Brand verweist auf den Dorfboten und hofft, dass es bald eine amtliche Zeitung von der Gemeinde geben wird. Herr Liehr gibt die Empfehlung Facebook zu nutzen.

Die Landfrauen wünschen sich größere Räumlichkeiten für die Treffen alle 2 Monate. Das Thias wurde ins Gespräch gebracht, Ansprechpartner ist Herr Weber. Die Sozialausschussmitglieder begrüßen, dass die Bürgermeisterin Frau Arndt hier unterstützen wird.

### **Tagesordnungspunkt 6**

Dienstleistungskonzession "Mittagessen an der regionalen Schule Satow ab dem Schuljahr 2024/2025"

Vorlage: BV/0064/2024

Der Sozialausschuss und die Gemeindevertretung wurden bereits informiert, dass ab dem Schuljahr 2024/2025 ein neuer Konzessionsnehmer für die Essensversorgung vertraglich zu binden ist. Zusammen mit der Schulkonferenz gem. § 76 Abs. 7 Nr. 5 b) SchulG M-V wurden folgende Kriterien festgelegt:

- Grundvoraussetzung: positive Referenzen
- Preis für das Mittagsmenü/Essen
- Umsetzungskonzept
- Qualitätsbewertung (Testessen)– erforderliche Mindestpunktzahl 14 von 25 Punkt

Der Wert der Konzession übersteigt nicht den Vertragswert von 5.382.000 € insoweit ist gem. § 3 Abs. 1 VgG M-V die Konzession im Wettbewerb und im Wege eines transparenten Verfahrens zu vergeben.

Es wurden 5 Firmen angeschrieben. Eingegangen sind 3 Angebote (davon eine reine Lieferleistung, ohne Ausgabepersonal).

Die Testessen fanden am 13.03./14.03.2024 in der Schule statt. Die Schulkonferenz hat nach Auswertung der Angebote und den festgelegten Kriterien einstimmig beschlossen den Zuschlag an Warnow Service GmbH, Am Forsthof 3, 18246 Bützow zu vergeben.

Warnow Service GmbH (Anbieter 3) bietet täglich 3 Menülinien mit Salatbuffet, Dessert und Getränken. Die Warmhaltezeiten von 180 Minuten werden eingehalten. Internetbestellungen sind möglich. Kurzfristige Nachbestellungen/Abbestellungen werden ermöglicht. Nahrungsmittelunverträglichkeiten und Allergien werden ohne Aufpreis berücksichtigt (Attest erforderlich). Zudem hat dieser Anbieter bei dem Testessen das beste Ergebnis mit 20,6 Punkten (5,15 hohe Qualität) erreicht. Der Preis für ein Menü (inkl. Salatbuffet, Dessert und Getränk) inkl. Ausgabepersonal beträgt 4,19 € netto (zzgl. MwSt). Die Referenzen waren sehr positiv.

Die Firma Warnow Service GmbH hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Folgende Vergleichsangebote liegen vor:

Anbieter 1	Mittagessen mit Ausgabeservice
2 Menülinien, davon eine vegetarische Optimierte Bestellung Testessen, 12,04 Pkt/25 Pkt. DGE Zertifizierung	5,20 €/Tag, Sonderkost 5,70€/Tag
	Mittagessen ohne Ausgabeservice (Nebenangebot)
	4,00 €/Tag, Sonderkost 4,50 €/Tag
Anbieter 2	Mittagessen ohne Ausgabeservice (Nebenangebot)
2 Menülinien, Lunchpaket Optimierte Bestellung Testessen, 17,75 Pkt/25 Pkt. DGE Orientierung	Grundschule 2024/2025 (Aufpreis Regionale Schule 0,30 €): 4,05 €/Tag, Dessert 0,60 € (4,65 € GS, 4,95 € (RS)) Preissteigerung 2025/26 0,15 € / 2026/2027 0,20 €

Die Verwaltung gibt die Empfehlung, dem Vorschlag der Schulkonferenz zu folgen. Der Vertrag soll für 6 Jahre geschlossen werden. Für beide Vertragsparteien bestehen regelmäßige Kündigungsmöglichkeiten zum Schulhalbjahr bzw. Schuljahresende.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow beschließt den Zuschlag für die Dienstleistungskonzession Schulessen an die Firma Warnow Service GmbH, Am Forsthof 3, 18246 Bützow zu vergeben. Der Vertrag beginnt ab dem Schuljahr 2024/2025 und hat eine Laufzeit von 6 Jahre.

**einstimmig beschlossen**

**Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

### **Tagesordnungspunkt 7**

Informationen aus dem Bereich KITA und Schule

- Entgeltverhandlungsanträge gestellt für KITA Satow und Radegast Nov. 23 + Dez. 2023 (Schiedsstellenantrag im Febr 2024 gestellt, nun Terminierung für beide Verfahren), für Reinshagen wurde der Antrag im März 2024 eingereicht
- Personalsituation in den Kita´s weiter angespannt, ab Sommer deutliche Entlastung 4 -5 Neueinstellungen, 3 Kolleginnen kommen aus der Elternzeit zurück.
- Vorstellungsgespräche für die Ausbildung als Erzieher/in diese und nächste Woche.
- Wasserspender und Zubehör ist geliefert, wird noch im April an der Grundschule aufgestellt.
- Imbiss Schule am See: Auswertung eines weiteren Angebotes
- Schulkonferenz: Schule benötigt dringend eine 2 Turnhalle, die Schülerzahlen steigen und oft wird die Halle von 3 Klassen genutzt. Schulkonferenz hat die Gemeinde gebeten das Projekt voran zu bringen.
- Hortkonzept für das Schuljahr 2024/2025 – mit der Schule haben wir gemeinsam Räume für eine Doppelnutzung ausgewiesen. Wir haben jetzt für das Schuljahr 2024/2025 eine BE-Erweiterung für 236 beantragt, 222 Betreuungsplätze werden dringend benötigt. So können wir auch weitere Bedarfe abdecken (Zuzug).

- 23.04.2024 Gesprächstermin für ein langfristiges Doppelnutzungskonzept (Hort-Leitung/Schule), Angebote für eine kindgerechte Doppelnutzung der Räume (Schule Und Hort) liegen vor, Kinderzahlen liegen vor, die Betreuungsquote ist ungewiss (aktuell Satow 68 %, 77 %-95 %), Auslastungsgrad (13-15 Uhr 70 %, 15:30 42 %, 16 Uhr 18 %). Ideen mit einem tragfähigen Doppelnutzungskonzept - Sporthallennutzung durch Hort (2. Halle erforderlich). Klar ist, dass das Hortgebäude zu wenig Sanitärräume hat.
- Betriebsübernahme Reinshagen läuft, geplante Übernahme zum 01.06.2024, im Mai 2024 ist Frau Konrad noch Trägerin. Wir leihen eine Erzieherin aus und Frau Konrad erstattet die Personalkosten: Umsatzsteuerfreie Personalgestellung. Reinshagen war nun zeitweise geschlossen (Krankheit)
- Verpflegungskosten müssen neu berechnet werden. PK und Sachkosten sind nicht auskömmlich, das Essengeld beträgt aktuell in Satow und Radegast 4,90 €, Reinshagen hat 5,50 €, um eine Kostendeckung der Personal- und Sachkosten zu erreichen, müsste dieses auf 6,50 € erhöht werden. Dann sind noch keine Betriebskosten und Abschreiben und indirekte Verwaltungskosten berücksichtigt. Eine vollständige Kostendeckung wäre mit 7 € möglich. In umliegenden Einrichtungen liegen die Kosten zwischen 6-9 €.
- Der LK Rostock hat in Verwaltungsrichtlinie 6,10 € / Tag für Verpflegung zugelassen ohne Nachweis. Darüber hinaus werden Nachweise verlangt. SG III gibt Empfehlung dringend zu erhöhen, ggf. schrittweise 5,50 € kurzfristig und über 6 € ab 2025. Bedürftige Familien bekommen BuT-Leistungen
- Landesrahmenvertrag für Platzkosten in der KITA
- LK Rostock hatte schon Pauschalen und die bisherigen Grundsätze bleiben (einheitlicher Personalschlüssel im Land MV), 5,75 % Verwaltungskostenpauschale, künftige Kürzung ggü. 2024 bei unbesetzten Stellen

## **Tagesordnungspunkt 8**

### Verschiedenes

Herr Liehr berichtet, dass der Verein lebendige Steine eine Outdoor-Bühne an der Kirchrueine errichtet hat, finanziert über die OSPA-Stiftung. Die Nutzung ist auch für andere Nutzer möglich.

Frau Arndt informiert, dass die Suppenküche Bad Doberan ein PopUp-Kaffee in der Alten Feuerwehr einrichten möchte, immer mittwochs. Es liegt ein Antrag auf Erlass des Nutzungsentgeltes vor. Die Ausschussmitglieder äußerten dazu, dass es keine Konkurrenz zum Seniorenkaffee (Montag-Kirche) bzw. Seemannskaffee (Donnerstag) geben sollte.

Grundsätzlich wurde aber angemerkt, dass auch wirtschaftlich gedacht werden sollte.

Vorhandenes Gewerbe sollte dadurch nicht benachteiligt werden.

Es fehlen in der Gemeinde Restaurant und Bowlingbahn, insoweit werden solche Initiativen begrüßt. Grundsätzlich sind solche Ideen auch in Hanstorf bzw. Hohen Luckow machbar.

## **Tagesordnungspunkt 9**

### Schließen der Sitzung

Frau Schwebs beendet den öffentlichen Teil der Sitzung.

## **Ende des öffentlichen Teils der Beratung 20:13 Uhr**

## **Genehmigt und wie folgt unterschrieben**

Birgit Schwebs

Jana Krüger

Vorsitzende des Sozialausschusses

Protokollantin

Satow, 03.09.2024